

Einkaufspreise des Landwirtes und Abgabepreise des Händlers in EUR/t ohne MwSt. (keine Terminware)

**frei Hof (Strecke), mind. 25 t**

Datum: 16.12.2022

Seite 1

	MV			BB			ST			TH			SN		
	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ
<b>Stickstoffdünger</b>															
KAS 27% N	590 – 620	<b>604</b>	640	585 – 615	<b>599</b>	624	590 – 635	<b>602</b>	623	580 – 635	<b>602</b>	641	585 – 620	<b>599</b>	650
Harnstoff 46 gekörnt 46 % N	625 – 710	<b>668</b>	707	625 – 680	<b>656</b>	731	670 – 680	<b>675</b>	750	670 – 684	<b>676</b>	757	670 – 684	<b>675</b>	743
Harnstoff 46 gekörnt 46 % N mit UI	665 – 735	<b>693</b>	749	665 – 720	<b>699</b>	764	715 – 750	<b>726</b>	790	700 – 750	<b>723</b>	793	700 – 725	<b>717</b>	782
Harnstoff 46 geprillt 46 % N															
Piagran pro 46 % N															
Alzon neo-N 46 % N			968	960		970			973			975			975
ASS 26% N + 13%S	649 – 695	<b>666</b>	699	660 – 695	<b>669</b>	685	650 – 750	<b>694</b>	685	650 – 750	<b>699</b>	675	650 – 699	<b>673</b>	686
SSA 21% N + 24% S	579 – 625	<b>597</b>	614	580 – 630	<b>602</b>	611	570 – 620	<b>595</b>	623	570 – 630	<b>596</b>	620	570 – 627	<b>604</b>	624
AHL 28% N	610 – 645	<b>629</b>	665	610 – 655	<b>641</b>	663	630 – 670	<b>648</b>	673	630 – 670	<b>650</b>	673	630 – 650	<b>643</b>	666
Piamon + S 33% N + 12% S			787			797			780			778	670		785
NTS-Lsg. 27% N + 3% S	630 – 690	<b>660</b>		630 – 700	<b>671</b>		700			700 – 704	<b>702</b>		704		
Alzon flüssig 25% N + 6% S	696 – 700	<b>698</b>	686	700 – 700	<b>700</b>		700			704			704		
Yara Sulfan / NS 24% N + 6% S	610 – 621	<b>617</b>	655	600 – 625	<b>613</b>	647	605 – 645	<b>619</b>	687	609 – 645	<b>620</b>	682	609 – 635	<b>617</b>	687
Domamon L26															
<b>Magnesiumdünger</b>															
Kieserit granuliert	365 – 384	<b>373</b>	376	365 – 390	<b>377</b>	373	375 – 385	<b>380</b>		375 – 389	<b>381</b>		380 – 389	<b>385</b>	
Magnesiumsulfatlsg. 6% MgO+5%S															
<b>Mehrnährstoffdünger</b>															
NPK-Dünger 15%+15P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> +15K <sub>2</sub> O	745 – 750	<b>748</b>		735 – 750	<b>743</b>	805	735 – 785	<b>768</b>	802	739 – 785	<b>770</b>	800	739 – 785	<b>762</b>	800
NPK-Dg. 6%+20%P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> +30%K <sub>2</sub> O+3%S															

	MV			BB			ST			TH			SN		
	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ
	<b><u>Kaliumdünger</u></b>														
60er Kali 60% K <sub>2</sub> O	800 – 835	<b>818</b>	818	800 – 830	<b>817</b>	820	810 – 830	<b>820</b>	820	810 – 834	<b>819</b>	817	810 – 834	<b>822</b>	818
Kornkali 40% K <sub>2</sub> O + 6% MgO + 4% S	555 – 565	<b>561</b>	566	560 – 600	<b>575</b>	572	570 – 600	<b>582</b>		570 – 604	<b>583</b>		570 – 604	<b>587</b>	570
Patentkali 30% K <sub>2</sub> O + 10% MgO + 17% S	755			755											
<b><u>Phosphordünger</u></b>															
TSP 46% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	765 – 775	<b>770</b>	770	770 – 785	<b>779</b>	786	770 – 828	<b>793</b>	793	770 – 790	<b>783</b>	775	770 – 789	<b>780</b>	783
MAP 12% N + 52% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>															
DAP 18% N + 46% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	780 – 792	<b>787</b>	807	785 – 805	<b>794</b>	827	795 – 820	<b>806</b>	820	799 – 820	<b>808</b>	822	795 – 810	<b>801</b>	821
P 40															
<b><u>Kalkdünger</u></b>															
Kohlensaurer Kalk 80 80% CaCO <sub>3</sub>	30 – 35	<b>33</b>	33	23 – 34	<b>29</b>	30	23			27			27		29
Ks. Kalk 85 80% CaCO <sub>3</sub> +5%MgCO <sub>3</sub>	65			65			25								
Ks. K. 85 gran. 80% CaCO <sub>3</sub> +5%MgCO <sub>3</sub>	36 – 55	<b>46</b>	46	25 – 55	<b>40</b>	38	25			29			29		
Ks. MgKalk 85 70% CaCO <sub>3</sub> +15%MgCO <sub>3</sub>															
Ks. MgKalk 85 50% CaCO <sub>3</sub> +35%MgCO <sub>3</sub>	34 – 36	<b>35</b>	36	27 – 36	<b>32</b>	32	27 – 27	<b>27</b>	27	31			31		29
Ks. MgKalk 90 60% CaCO <sub>3</sub> +30%MgCO <sub>3</sub>															

Bemerkungen: Siehe Seite 3

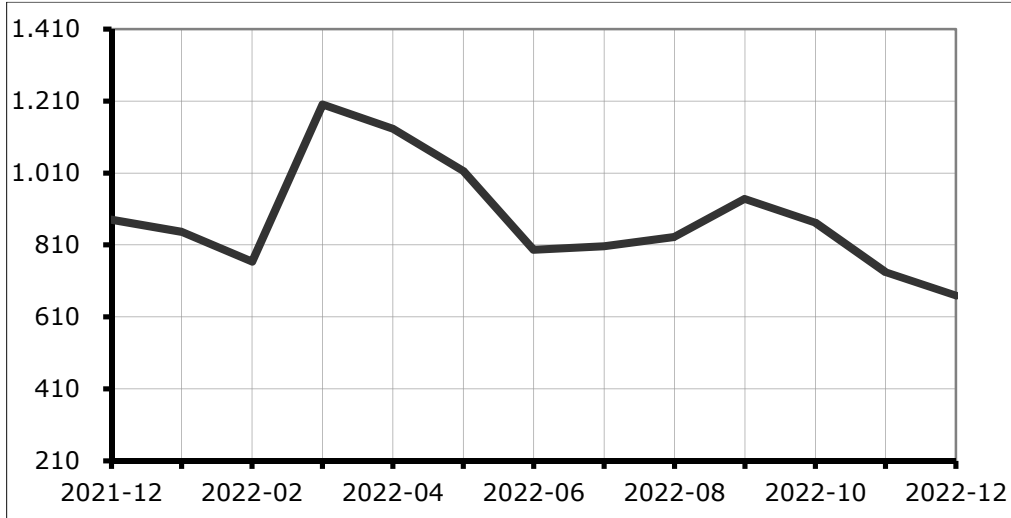
**Preise für Stickstoffdüngemittel im Vergleich zum Vormonat weiter gesunken!** Wie lange diese Abwärtsbewegung im Berichtsgebiet noch anhält, ist offen. Am internationalen Markt scheint der weitere Rückgang der Harnstoffpreise gestoppt. Entscheidend für europäische Produzenten ist nach wie vor die Gaspreisentwicklung. Die Bundesnetzagentur in Deutschland bewertet die Lage aktuell weiterhin als angespannt. Unternehmen und private Verbraucher müssen sich trotz zuletzt leicht rückläufiger Großhandelspreise weiterhin auf ein deutlich höheres Preisniveau einstellen. Mit dem Rückgang der Düngemittelpreise im November wurde die Nachfrage am hiesigen Düngemittelmarkt etwas angekurbelt. Regional sehr unterschiedlich, aber verstärkt in der Küstenregion, ist der Absatz aufgeflammt. In den vergangenen Tagen sind noch einige Mengen an Stickstoffdüngemitteln aller Art, vereinzelt auch auch Kali und Phosphate gehandelt worden. Entscheidende Frage dabei ist immer wieder die Lieferfähigkeit zum Bedarfszeitpunkt.

Im Schnitt der ostdeutschen Bundesländer liegt der Preis für **granulierten Harnstoff** mit Ureaseinhibitor auf einem Niveau von 712 EUR/t im Streckengeschäft. Das sind 64 EUR/t weniger als im Vormonat. Im Dezember 2021 lag der Preis für granulierten HAS mit UI bei 897 EUR/t. Die Forderungen für **Kalkammonsalpeter** bewegen sich mit durchschnittlich 601 EUR/t (frei Hof Strecke) exakt auf dem Vorjahresniveau. Im Vergleich zum Vormonat hat der KAS-Preis im Schnitt um 35 EUR/t nachgegeben. **AHL** wird mit 642 EUR/t ebenfalls günstiger als im Vormonat angeboten. Im November 2022 wurden für AHL 668 EUR/t verlangt, im Vorjahr 586 EUR/t. Die Preisspanne der Angebote ist groß. Herkunft der Düngemittel, Liefertermine, Positionen des Handels sowie Frachtkosten bestimmen wie immer den Preis.

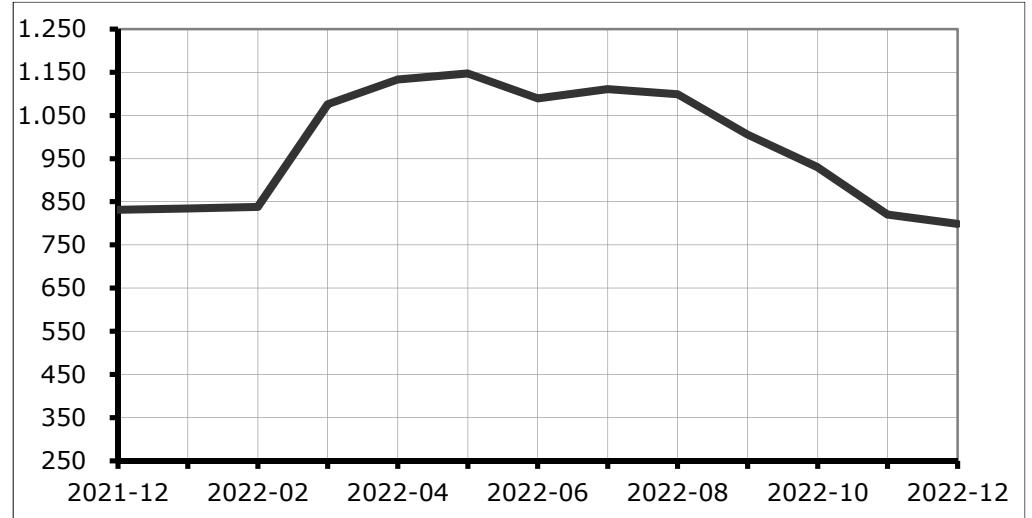
Der Preis für **Diammonphosphat** ist hierzulande, teils bedingt durch den Wechselkurs, ebenfalls zurückgegangen. Am internationalen Markt wird aktuell von stabilen Kursen ausgegangen, Produzenten haben reagiert. Zurzeit verlangen heimische Händler für DAP im Mittel 799 EUR/t im Streckengeschäft, das sind 20 EUR/t weniger als im November. Im Dezember 2021 lag der Preis bei 833 EUR/t. Die Nachfrage nach **60er Kali** ist fast tot, die genannten Preise liegen nahezu unverändert auf dem Novemberebene (819 EUR/t frei Hof Strecke). **Kornkali** wird im Schnitt mit 578 EUR/t bewertet (Vormonat 568 EUR/t). Im Rahmen der Staffel der K+S sind die Preise für Kornkali bis einschließlich Ende Januar festgelegt, große Preisausschläge werden auch danach nicht erwartet.

Der Erzeugerpreis für Brotweizen liegt in der 50. Kalenderwoche 2022 im Schnitt der ostdeutschen Bundesländer mit 298 EUR/t (Strecke ab Hof) um 23 EUR/t über dem Vorjahresniveau. Ex-Ernte 2023 werden 258 EUR/t geboten. Der aktuelle Rapspreis beträgt 552 EUR/t (ex-Ernte 2023 543 EUR/t). Im Vergleichszeitraum 2021 lag der Rapspreis bei 707 EUR/t! Regional gibt es bezüglich der Versorgung der Landwirte mit Stickstoffdüngemitteln für das zeitige Frühjahr große Unterschiede. Die Nachfrage nach Phosphor- und Kalidüngern ist teils erschreckend gering. In der Hoffnung auf weiter fallende Düngemittelpreise wird hier und da mit dem Einkauf von Düngemitteln weiter abgewartet, zum Teil tragen Unklarheiten über "Rote Gebiete" dazu bei. Logistische Engpässe sowie knappe Verfügbarkeit einiger Düngemittel sind für das Frühjahr unbedingt einzuplanen.

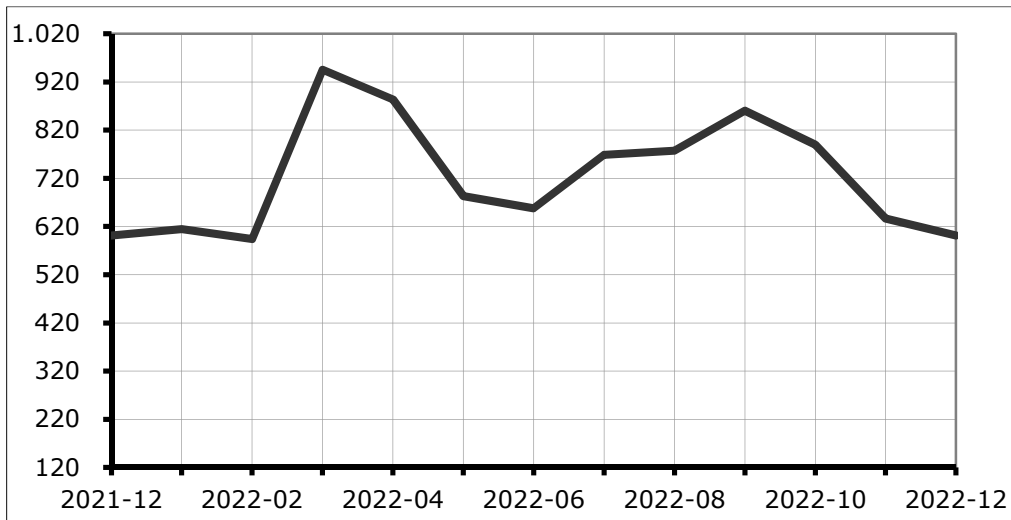
**Harnstoff gekörnt**



**DAP**



**KAS**



**Kornkali**

